

Neun Verletzte bei spektakulärem Brand in Peine - Ursache unklar!

Neun Menschen, darunter ein Kind, wurden bei einem Wohnhausbrand in Peine verletzt. Ermittlungen zur Ursache laufen.



Nachrichten AG

Peine, Deutschland - In Peine ereignete sich am Samstagabend ein Brand in einem Mehrfamilienhaus, bei dem neun Menschen verletzt wurden, darunter ein siebenjähriges Mädchen. Wie **NDR berichtete**, konnten Anwohner den Brand vor dem Eintreffen der Feuerwehr löschen. Zwei der Verletzten, die mit Verdacht auf Rauchvergiftung ins Krankenhaus gebracht wurden, benötigen weitere medizinische Betreuung. Das betroffene Wohnhaus bleibt bis auf die Wohnung, in der das Feuer ausbrach, bewohnbar. Die Polizei schätzt den Sachschaden auf etwa 10.000 Euro. Ermittlungen zur Brandursache wurden eingeleitet.

In einem anderen Vorfall kam es zu einem tödlichen Brand in

Düsseldorf-Oberbilk, bei dem zwei Frauen im Alter von 58 und 77 Jahren starben. Laut **WDR** brach das Feuer in einem Gebäude in der Innenstadt aus und breitete sich bis zum obersten Stockwerk aus. Der Brand, der ursprünglich durch brennende Mülltonnen in einem Hausdurchgang ausgelöst worden war, griff auf den Dachstuhl des Hauses und ein angrenzendes Gebäude über. Die Feuerwehr war mit bis zu 200 Einsatzkräften vor Ort, um die Flammen zu kontrollieren, während einige Bewohner an Fenstern auf Hilfe warteten. Die beiden betroffenen Wohnhäuser sind derzeit unbewohnbar, und rund 30 Bewohner wurden in Notunterkünften oder Hotels untergebracht. Ein Brandgutachten soll die genaue Ursache des Feuers klären.

Details	
Vorfall	Brand
Ort	Peine, Deutschland
Verletzte	9
Schaden in €	10000
Quellen	• www.ndr.de • www1.wdr.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de